



Schnell aufs Wasser

Schnell auf das Wasser, schnell auf dem Wasser. Mit diesem Konzept will der polnische Hersteller Nautica Boats Jollensegler in die Nautica 450 locken.

Die offen gestaltete, breit ausladende Rumpfform im skiffähnlichen Design bietet den Seglern Übersichtlichkeit, viel Platz unter dem Baum und ein leichtes Handling. Das schnell auftakelbare Boot mit dem durchgelatteten Groß wird in drei Versionen angeboten und unterscheidet sich in der Größe der Bese-gelung. Die Basisversion wird nur mit Fock und Groß, die Fun- und die Race-Version jeweils auch mit Gennaker gesegelt.

Dabei bietet die Nautica 450 Race mit 4,7 qm Fock, 9,8 qm Groß und 21,8 qm Genna-ker das größte Geschwindigkeitspotenzial. Segelbar ist die Nautica 450 allein, aber auch mit bis zu drei Personen. Der Deutschlandvertrieb läuft über Tactix Yachting in Berlin (www.tactix.de) und Häring Bootszubehör in Königsbrunn (www.haring-bootszubehoer.de). Der Preis der Race-Versi-on liegt bei rund 8000 Euro.



Publikumsliebliche von Dehler

Dehler-Yachts-Geschäfts-führer Ralf Tapken und sein Team zeigten sich mehr als zufrieden mit dem Messeer-gebnis der Boot. Besonders die neuen Modelle Dehler 32 und 45 gerieten zu belagerten Expo-naten.

Es war der erste Messeauftritt mit einem großen Pro-gramm inklusive zweier Pre-mieren von Dehler nach der Übernahme durch die HanseY-achts AG im vergangenen Som-mer. „Unser Stand war vom ers-ten bis zum letzten Messetag voll, zeitweilig mussten wir sogar die Boote für Besucher sperren“, so Tapken.

Das die neue Dehler 32 eine attraktive Yacht in der Zehnmeter-Klasse ist, wurde nicht nur durch das große Inte-resse deutlich, sondern auch durch die Verkaufszahlen. „Un-sere Erwartungen wurden mehr als übertroffen“, so der Dehler-



Chef. „Die 32 passt exakt in die Welt und das zu einem sehr in-teressanten Preis“.

Zufrieden ist das Manage-ment aber auch mit dem Erfolg der Dehler 45. Die 13,70 Meter lange Premiumyacht prä-sentierte sich qualitativ hochwertig und elegant. Ein Schiff mit vielen Talenten: Glei-chermaßen eine repräsentative Performance Fahrtenyacht wie

ein sportlicher Racer für den großen Regattaauftritt. Es fand nicht nur Bewunderer, sondern auch mehrere Käufer.

„Dehler ist auf einem wirklich guten Weg“, findet nicht nur Ralf Tapken: „Das bestätigten uns auch unzählige Standbesu-cher, von denen eine Vielzahl bereits eine Dehler gesegelt oder besessen hat.“ www.dehler.com

Latitude: Moderne Klassiker

Moderne Boote im klassi-schen Gewand, das ist das Konzept mit dem die französi-sche Werft Latitude 46 von der Île de Ré auf den nordeuropäi-schen Markt drängt. Seit 1987 fertigt die Werft an der Atlantik-küste bei La Rochelle Yachten mit dem Charme des vorigen Jahrhunderts, allerdings mit modernsten Materialien und in aktueller Bautechnik. Werftchef Christian Iscovici, der vor zwei Jahren zum Direktor des Betrie-bes aufgestiegen ist, will die Tra-dition der Werft fortsetzen und weiterhin „Traumyachten mit Seele“ bauen.

Um den steigenden Bekant-heitsgrad der Latitude-46-Yachten auch nach Nordeuropa zu tragen, ist die Werft eine Ko-operation mit Escapade Yach-ting eingegangen. Der Betrieb von Paul Wuyts vertreibt die

Schiffe von Antwerpen aus.

Fünf Segelyachten und fünf Motorboote werden von La-titude angeboten. Der „Klassi-ker“ ist die Tofinou 7, die den Startpunkt der Werft 1987 setz-te. Die Rumpfform des Daysai-lers basiert auf einem französi-schen Bootsdesign von 1929. Es ist für echte Liebhaber mit Teak-deck und Mahagoni gebaut. Die Tofinou 7 ist das popu-lärste Modell der Werft, in-zwischen wurde die Pa-lette bis zur aktuellen To-finou 12 erweitert, die im vergangenen August in neuer Design-Philosophie als Wochenend-Boot zu Was-ser gelassen wurde. Die zwölf Meter lange Yacht genügt mit Teakdeck und feinsten Edelstahl-Komponenten höchsten ästhe-tischen Ansprüchen. Im Design erinnert es an eine moderne

Brenta, verfügt über einen aus-geprägten Lounge-Bereich im Cockpit und auch unter Deck über gediegenen Komfort mit drei Kojen. Durch die Selbst-wendefock und eine elektrische Großsegel-Winch ist die ausba-lancierte Yacht trotz 50 qm-Groß und großer Genua auch Einhand bestens zu bedienen.

